Chronik

Berichte und Bilder

1990



Vorwort

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.

TSV Marquartstein

Neuwahlen

In der ersten Vorstandssitzung nach den Neuwahlen im Januar, fand sich der Ausschuß im Gasthof Alpenose zusammen, wo Dieter Furch als Vorsitzender des Sportvereins die Mitglieder willkommen hieß. Wie er sagte, sei er froh darüber, daß nahezu alle Vorstandsmitglieder wieder vertreten sind. Neu kam als Inventurwart Fritz Zuber für Lutz Behr dazu, der nicht mehr kandidierte, wie auch Andi Behr, der nun Vergnügungswart wurde und Michael Heiler der ebenfalls nicht mehr antrat, ablöste. Furch dankte den neuen und alten Ausschußmitgliedern für die Mitarbeit. Die Jahreshauptversammlung war heuer gut besucht. Die Wahlen verliefen Dank der Leitung des Bürgermeisters schnell und unkompliziert. Furch berichtete vom Sportlerball, der auch heuer wieder ein Riesenerfolg war. Furch sieht in der Beliebtheit des Balles als Grund, daß ein gutes Programm aufgeführt wird von Jungsportlern die sich sehr engagiert zeigen. Die Vorstellungen kommen allseits bei jung und alt gut an. Ähnlich war es im Kinderfasching beim Prinzregenten, wo wieder ein voller Saal war und hier zeigten wieder Michael Heiler und Andi Behr besonderes Engagement. Auch bei dem Kinderball wurde beobachtet, daß viele Kinder auch aus den benachbarten Orten kommen. Furch berichtete, daß die vom Vorstand beschlossene Beitragserhöhungen allgemein verständnisvoll angenommen wurde. Die Eisstockbahnen müssen mit einem neuen Belag versehen werden. Angebote liegen nun vor. Man will aber auch die Chiemgauklinik in die Kostenplanung miteinbeziehen, da viele Klinikgäste die Bahnen benutzen. Auf jeden Fall sollen die Bahnen in diesem Jahr erneuert werden. Die Flutlichtanlage an den neuen Fußballsplätzen ist installiert und funktioniert ausgezeichnet, wurde berichtet. Wann mit dem Bau des Sportheims begonnen werden kann, stellt Furch in Frage. Auf jeden Fall sind die Grundstücksverhandlungen glücklich verlaufen und so kann mit der Vermessung demnächst begonnen werden. Das eingeführte Kinderturnen, das von den Eltern so dringlich gewünscht wurde, zeigt, daß immer weniger Kinder am Training teilnehmen.

Die Turnstunden sind durchgehend auch über den Winter und zwar jeweils am Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr. Die Kinder können sich anmelden bei Roswitha Schusteck oder direkt zum Training erscheinen. Wenn die Teilnahme weiter absinkt, muß in Erwägung gezogen werden, die Trainingsstunden wieder einzustellen.

Die ersten Vorbreitungen für das diesjährige 3. Dorffest laufen bereits an. Das Fest findet statt, am 21. Juli, im Zentrum des Ortes. Bei schlechtem Wetter wird es um einen Tag verschoben, auf Sonntag, den 22. Juli. Die Tennisabteilung berichtet, daß nun eine Damen- und Herrenmannschaft existiert, wie auch eine Jungseniorenmannschaft und eine Bambinimannschaft. Die Clubmeisterschaften werden im Juli abgehalten. Sie sollen wieder eine Woche andauern. In diesem Zusammenhang wird auf die Frühjahrsversammlung der Tennisabteilung verwiesen. Diese findet am heutigen Freitag, dem 6. April, um 17.30 Uhr, an der Tennishütte statt.

Aufruf: Die Damenturnerinnen suchen eine Vorturnerin für die Dienstagsturnstunden. Mädchen, die dieses Vorturnen übernehmen möchten, wenn auch zunächst noch mit Unterstützung, wollen sich bitte melden, bei Evi Entfellner, Tel. 8284.

Trainingsstunden in der Eisstockabteilung: Mittwoch und Freitag, jeweils ab 18.30 Uhr, an den Asphaltbahnen. Wer Interesse hat, soll sich dort einfinden.

Saisonende bei den Volleyballern

Im Rahmen einer kleinen Feier beendeten die Volleyballer am 24.3. ihre Rundenwettkämpfe. Beide Mannschaften, Damen wie Herren, bleiben mit dem 6. Rang in der Schlußtabelle, jeweils einen Platz hinter dem gesteckten Saisonziel.

Das Damenteam des TSV hatte bereits am 10.3. in Alötting an ihrem letzten Spieltag gegen die Mannschaften Altötting III und Bruckmühl anzutreten. Obwohl man im Spiel gegen Altötting mit einem Satzergebnis von 3:1 recht deutlich gewann, konnten die Spielerinnen des TSV gegen die hochmotivierten Bruckmühlerinnen in keinem Satz zur vollen Spielstärke finden. Das Spiel ging mit 3:0 an Bruckmühl und damit auch der 5. Platz in der Tabelle. Da die Kreisliga in dieser Saison nur mit 7 Mannschaften besetzt war, könnte der erreichte 6. Rang für unsere Damen auch den Abstieg in die Kreisklasse bedeuten. Dies wird aber erst durch die Anzahl der neuangemeldeten Mannschaften entschieden. Auch unsere Abteilung versucht, eine 2. Damenmannschaft zu melden.

Bei den Herren war vor dem letzten Spieltag der 4. Tabellenplatz in greifbarer Nähe. Man trat am 24.3. in Kirchweihdach gegen die Heimmannschaft und den Gast aus Ostermünchen an und rechnete dabei mit zwei Siegen gegen die eher schwachen Gegner. Das erste Spiel bestritten die Mannschaften aus Kirchweihdach und Ostermünchen. Das Spiel der beiden Teams war nur selten mit gut zu bezeichnen. Ostermünchen gewann mit 3:0. Bestärkt durch die gesehenen, schwachen Leistungen, glaubten die Herren des TSV an einen sicheren Sieg gegen Kirchweihdach, mußten aber schnell feststellen, daß sich der Gegner schwer ins Zeug legte. Die falsche Einstellung zum Gegner war sicher ein Grund, daß der FC Kirchweihdach am Ende mit 3:0 gewann und unserer Mannschaft eine herbe Niederlage einbrachte. Im letzten Spiel gegen Ostermünchen besannen sich die Marquartsteiner auf ihr permanent druckvolles Spiel und gewannen deutlich mit 3:0. Ob-wohl nach diesem Sieg die gute Stimmung in der Mannschaft wieder hergestellt war, änderte er nichts mehr am Tabellenstand. Am Ende belegte man punktgleich mit den Viert- und Fünftplazierten den 6. Rang. Nachdem sich zur Zeit einige Spieler mit Veränderungesplänen tragen, ist noch nicht sichergestellt, ob und in welcher Stärke die Herrenmannschaft in die nächste Saison geht. Im Gegensatz zu den Damen kämpften die Herren schon seit geraumer Zeit mit der Personalnot. Man versucht nun, Nachwuchs und eventuell fertige Spieler für die Mannschaft zu gewinnen, bis jetzt leider ohne Erfolg.

Für die Herrenmannschaft spielten: Hell Klaus (Spielführer), Hans Hundhammer, Hell Hubert, Dögerl Christian, Danzl Ludwig, Halder Thomas, Gebhart Walter und Höllmüller Klaus.

Für die Damenmannschaft spielten: Gebhart Silvia (Spielführerin), Brandner Brigitte, Halder Corinna, Hundhammer Dagi, Klauser Christine, Dögerl Sabine, Stöttner Angelika, Pfaffinger Marianne, Höhensteiger Tini und Ertlmeier Geli.

Superstart nach Winterpause Marquartstein-Raubling II 10:1

Nicht einzuschätzen war die Leistung der Marquartsteiner Elf beim 10:1 gegen den TuS Raubling II. Ist die Marquartsteiner Mannschaft so gut aus der Winterpause gestartet oder war der Gegner so schlecht? Die Gäste gingen bereits nach 3 Minuten Spielzeit mit 1:0 in Führung, mit Freistoß durch Klaus Schöffel.

Danach fielen die Tore für Marquartstein wie reife Früchte vom Baum. Nur wenige Minuten danach sorgte Thorsten Vent für den Ausgleich durch einen herrlichen Schrägschuß ins Dreieck. 2:1 Manfred Mühlberger, Konter auf Vorlage von Toni Menter, 3:1 Helmut Mutke nach Sololauf von der Mittellinie in der 20. Minute. In der 35. Minute Helmut Mutke 4:1, nach Flanke von Toni Menter. 5:1 Thorsten Veent, nach Vorlage von Helmut Mutke in der 48. Minute. 6:1 Manfred Mühlberger nach Sololauf in der 49. Minute. 7:1 Helmut Mutke nach Flanke von Christian Dögerl in der 67. Minute. 8:1 Thorsten Vent nach Flanke von Helmut Mutke in der 70. Minute. Danach kam es zu einer Rangelei zwischen Hans Dögerl und Martin Kurz aus Raubling. Schiedsrichter Lutz aus Siegsdorf gab beiden Kontrahenten die rote Karte. Das 9:1 folgte von Thorsten Vent auf Vorlage Helmut Mutkes in der 82. Minute. 10:1 Flanke Christian Dögerl, Kopfball Helmut Mutke in der 85. Minute.

Dettmar Cramer trainiert mit unseren Jugendlichen und Trainer Helmut Irlinger. Stolz präsentieren sich unsere Kleinen mit dem prominenten Gast.

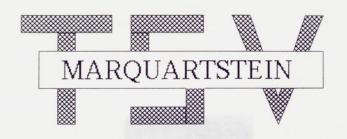


"Ballstoppen" mit Dettmar Cramer

Unter der Leitung des ehemaligen Bayerntrainers und "Fußball-Professors" Dettmar Cramer hat die E-Jugendmannschaft des TSV Marquartstein die letzte Trainingseinheit der Punkterunde absolviert. Unser Bild zeigt die Fußballkinder mit Dettmar Cramer bei der Übung "Ballstoppen". Dabei legte der prominente Trainer besonderen Wert auf die Verbesserung technischer Fertigkeiten. Da der TSV Marquartstein in der kommenden Saison neben der E-Jugend auch eine D-Jugend sowie eine B-Jugend aufbauen will, können interessierte Kinder sich bei Abteilungsleiter Peter Hundhammer oder Trainer Helmut Irlinger melden.

Volleyball-Damen II (Kreisliga Chiemgau – Saison 90/91)





10 JAHRE VOLLEYBALI

Ein Grund zum Feiern!

 ${
m Am}\ 14.06.90$ (bei schlechtem Wetter am 16.06.90) wollen wir anläßlich des 10-jährigen ${
m Bestehens}\ {
m der}$ Abteilung Volleyball ein kleines Fest feiern. Ort der Veranstaltung ist der Sportplatz an der Realschul-Turnhalle.

Das Fest soll in folgendem Rahmen ablaufen:

10.00 Begrüßung der Teilnehmer

10.15 Beginn des Freiluft-Mixed-Turniers Es werden aktive und ehemalige Spieler zu Mannschaften zusammengelost; das Turnier soll Spaß machen, d.h. die Freude am Volleyball steht vor dem harten Wettkampfcharakter.

ca.17.00 Gemütliches Beisammensein mit Grillen

Zu dieser Feier möchten wir Dich sehr herzlich einladen und würden uns freuen wenn Du Zeit und Lust hättest. Bitte antworte Schnell (möglichst in den nächsten Tagen), damit wir mit Essen, Getränken und Sitzgelegenheiten planen können.

Bis bald

Kontaktadressen: Danzl Ludwig

Jägerweg 6 8215 Marquartstein

Hell Klaus Oberer Mühlfeldweg 2 b 8215 Marquartstein

08641/61707 (evtl.Anrufbeantworter)

08641/8990



geplante veröffentlickung

10 Jahre Volleyball im TSV Marquartstein

Am Samstag den 17. Juni fand das eigentlich für Donnerstag den 15. Juni vorgesehene Volleyballfest doch noch statt. Eingeladen waren alle, die einmal bei den Marquartsteiner Volleyballern mit von der Partie waren. Um 10.00 Uhr begann die Jubiläumsfeiermit einem Mixed-Turnier. Die Mannschaften wurden aus drei Groppen zusammengelost: Aktive Herren, Damenmannschaft und Nachwuchs zusammen mit den "Ehemaligen"

Es wurden jeweils zwei Sätze gespielt und die Gewinnsätze zum

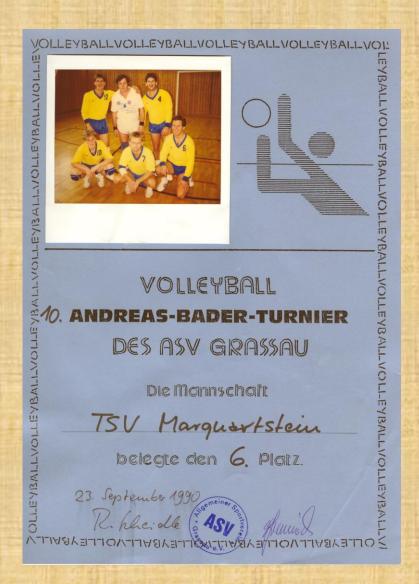
Schluß addiert.

Als Preise winkten köstliche Tirami-su, Obst-und Käsekörbe. Zwischen den Spielen konnten sich die Spieler mit Kaffee und

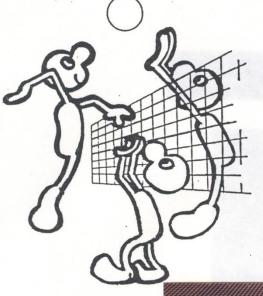
Kuchen stärken.

Am Abend fand im Rahmen eines lustigen Beisammenseins, wo alte Erinnerungen ausgetauscht und neue Pläne geschmiedet wurden, die Siegerehrung statt. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Bei Dier vom Faß und gegrillten Kotelettes fand das rund um gelungene Fest noch einen schönen Ausklang, bei dem sich schon alle auf das nächste Jubiläum freuten.

D. Hundhammer



VOLLEYBALL



In Teisendorf Herbst 1990





VOLLEYBALL

